

Obermöggersheimer Turnier vor 750 Zuschauern

Friedrich im Finale der Held

SC Aufkirchen zum dritten Mal in Folge Sieger

OBERMÖGERSHEIM (wa) - Fußball-Bezirksligist SC Aufkirchen hat zum dritten Mal in Folge das Mitternachtsturnier des SV Obermöggersheim gewonnen. Mit einem Sieg und einem Unentschieden enttäuschte der Gastgeber nicht, kam aber über die Gruppenspiele nicht hinaus.

Rund 750 Zuschauer sahen in der Wassertrüdingen Hesselberghalle in 32 Begegnungen 136 Tore. Als „Mann des Tages“ durfte sich Christoph Egner vom SC Aufkirchen feiern lassen, der mit sechs Treffern Torschützenkönig war und zum besten Spieler gewählt wurde. Mit Stefan Funk kam der beste Torhüter des Turniers vom TSV Wassertrüdingen. Einen Fairness-Sonderpreis erhielt spontan der Aufkirchener Kolb, der bei einer Verletzung des gegnerischen Torwarts den Ball nicht ins Tor schob, sondern den



Beste Spieler und Torschützenkönig: Christoph Egner (links, SC Aufkirchen). Beste Torhüter: Stefan Funk (TSV Wassertrüdingen).

Ball auf der Linie stoppte und liegen ließ.

Den Einzug in die Endrunde schafften in der Gruppe A als Tabellenerster der TSV Heidenheim und der zweitplatzierte TSV Wassertrüdingen, der aufgrund des 1:0-Sieges beim direkten Vergleich dem punktgleichen TSV Unterschwaningen das Nachsehen gab. Der FC Geilsheim konnte lediglich im Stadtderby gegen den TSV Wassertrüdingen einen Punkt holen.

Unangefochten mit drei Siegen und 9:0 Toren kam in der Gruppe B der TSV Heideck auf Rang eins. Nur wegen des besseren Torverhältnisses, das direkte Aufeinandertreffen endete 1:1, musste Obermöggersheim dem 1. FC Gunzenhausen den Vortritt in die Endrunde lassen. Schon in der Gruppenphase setzte sich Aufkirchen mit 3:1 gegen den späteren Finalgegner SV Ornbau durch und wurde ohne Niederlage Erster der Gruppe C. Der FC Aha und der SV Lellenfeld spielten in dieser Gruppe mit drei bzw. null erspielten Punkten keine Rolle. Den Sieg in der Gruppe D holte sich der SV Unterwurbach vor den sicherlich nicht mit der besten Mannschaft angetretenen Spfr Dinkelsbühl. Mit jeweils zwei Punkten belegten der VfL Ehingen und der TSV Röckingen die Plätze drei und vier.

Während sich in den Viertelfinalspielen der 1. FC Gunzenhausen gegen den TSV Heidenheim (6:1) und der SV Ornbau gegen den SV Unterwurbach (2:1) durchsetzte, benötigte der TSV Wassertrüdingen gegen den TSV Heideck (4:3) und der SC Aufkirchen gegen die Sportfreunde Dinkelsbühl (5:4) ein „Penaltyschießen“. Im Halbfinale gewann der SC Aufkirchen mit 2:0 gegen den FC Gunzenhausen, der SV Ornbau besiegte den TSV Wassertrüdingen mit 3:2. Das „kleine Finale“ entschied dann Gun-



Turniersieger SC Aufkirchen, hinten von links: Steffen Schöllhammer, Sebastian Beck, Peter Lechler, Michael Kolb, Matthias Schöllhammer, Spielleiter Hans Knödel. Vorne von links: Patrick Lechler, Simon Babel, Tim Friedrich, Christoph Egner.
Fotos: privat

zenhausen gegen Wassertrüdingen mit 4:2 für sich.

Mit den beiden Bezirksligisten SC Aufkirchen und SV Ornbau standen die beiden besten Turniermannschaften im Finale, das nach regulärer Spielzeit 2:2 gestanden hatte und im Neunmeterschießen vom SC Aufkirchen 5:4 gewonnen wurde. Dabei hielt der Aufkirchener Keeper Tim Friedrich drei Strafstoße.

Schiedsrichter des 11. Hallenturniers waren Markus Kemether (FC Kalbensteinberg), Michael Scharping (FC Gunzenhausen) und Andreas Wüst (SV Westheim). Die Pokalverleihung und die Ehrung der herausragenden Akteure nahmen SVO-Vorsitzender Werner Wagner mit Pokalspender Stefan Zinsmeister und Bürgermeister Günther Babel vor.

Ergebnisse, Gruppe A: TSV Heidenheim – FC Geilsheim 2:1; TSV Unterschwaningen – TSV Wassertrüdingen 0:1; Heidenheim – Unterschwaningen 2:2; Geilsheim – Wassertrüdingen 1:1; Heidenheim – Wassertrüdingen 2:0; Geilsheim – Unterschwaningen 1:6. **Tabelle:** 1. TSV Heidenheim 7 Punkte/6:3 Tore; 2. TSV Unterschwaningen 4/8:4; 3. TSV Wassertrüdingen 4/2:3; 4. FC Geilsheim 1/3:9.

Gruppe B: TSV Heideck – FC Markt Berolzheim 2:0; SV Obermöggersheim – 1. FC Gunzenhausen 1:1; Heideck – Obermöggersheim 5:0; Markt Berolzheim – Gunzenhausen 2:4; Heideck – Gunzenhausen 2:0; Markt Berolzheim – Obermöggersheim 1:3. **Tabelle:** 1. TSV Heideck 9/9:0; 2. 1. FC Gunzenhausen 4/5:5; 3. SV Obermöggersheim 4/4:7; 4. FC Markt Berolzheim 0/3:9.

Gruppe C: FC Aha – SC Aufkirchen 0:2; SV Lellenfeld – SV Ornbau 0:5; Aha – Lellenfeld 2:1; Aufkirchen – Ornbau 3:1; Aha – Ornbau 1:5; Aufkirchen – Lellenfeld 5:1. **Tabelle:** 1. SC Aufkirchen 9/10:2; 2. SV Ornbau 6/11:4; 3. FC Aha 3/3:8; 4. SV Lellenfeld 0/2:12.

Gruppe D: Spfr Dinkelsbühl – TSV Röckingen 1:1; VfL Ehingen – SV Unterwurbach 2:3; Dinkelsbühl – Ehingen 1:1; Röckingen – Unterwurbach 0:4; Dinkelsbühl – Unterwurbach 5:2; Röckingen – Ehingen 1:1. **Tabelle:** 1. SV Unterwurbach 6/9:7; 2. Spfr Dinkelsbühl 5/7:4; 3. VfL Ehingen 2/4:5; 4. TSV Röckingen 2/2:6.

Viertelfinale: TSV Heidenheim – FC Gunzenhausen 1:6; TSV Heideck – TSV Wassertrüdingen 3:4 (n. 9m); SC Aufkirchen – Spfr Dinkelsbühl 5:4 (n. 9m); SV Unterwurbach – SV Ornbau 1:2.

Halbfinale: 1. FC Gunzenhausen – SC Aufkirchen 0:2; TSV Wassertrüdingen – SV Ornbau 2:3.

Platz 3/4: 1. FC Gunzenhausen – TSV Wassertrüdingen 4:2.

Finale: SC Aufkirchen – SV Ornbau 5:4 (n. 9m).